



# **Niederschrift**

**über die Sitzung  
des Ortsbeirates Mainz-Altstadt  
am 16.11.2022**

## Anwesend

### - Vorsitz

Dr. Huck, Brian

### - Ortsbeiratsmitglieder

Ammann, Renate  
Behringer, Andreas  
Coppess, Viviane  
Drescher, Christiane  
Focke, Giacomo  
Dr. Hofner, Benjamin  
Julius, Ludwig  
Dr. Klee, Wolfgang  
Mende-Daum, Ilona  
Rahms, Isabell  
Schilling, Gabi  
Wolf, Gertrud

### - Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Boos-Waidosch, Marita

### - Schriftführung

Kuhr, Oliver

## Entschuldigt fehlen

### - Ortsbeiratsmitglieder

Dr. Miederer, Matthias

### - Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Gerster, Thomas  
Sayer, Leonie  
Willius-Senzer, MdL, Cornelia

## Tagessordnung

### a) öffentlich

1. Berichterstattung

### Anträge

2. Aufwertung des Spielplatzes Ernst-Ludwig-Platz (FDP)
3. Große Bleiche aufwerten und verkehrsberuhigt gestalten, Begehung mit der Verkehrskommission (FDP)
4. Namensnennung der Mainzer Südbrücke in Cramer-Klett-Brücke (FDP)
5. Parkscheinautomat Dr.-Maria-Herr-Beck-Platz (CDU)
6. Marktbrunnen (CDU)
7. Beleuchtung Rheinufer - Baustellenbereich Rathaus (CDU)
8. Trinkwasserbrunnen für die Mainzer Altstadt (SPD)
9. Hochschulareal: Raum für Kinder, Kultur und Sport (SPD)
10. Einwohnerfragestunde

### Anfragen

11. Müllentsorgung Winterhafen (CDU)
12. Blumenkästen Lauterenstraße (CDU)
13. Hundekottüten (CDU)
14. Informationspolitik Ludwigsstraße II (Grüne)
15. Spielplatz Schlossergasse (CDU)
16. Bauvorhaben Große Langgasse/Welschnonnengasse (CDU)
17. Bekämpfung einer wachsenden Rattenpopulation in der Mainzer Altstadt (SPD)
18. Sicherer Schulweg zur Eisgrubschule (SPD)

19. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
  - 19.1. Aktualisierung RheinUferForum (Grüne)
  - 19.2. Taubenfütterungsverbot - Hinweisschilder (Grüne)
  - 19.3. Grüne Gestaltungselemente auf saniertem Rheinufer (Grüne)
  - 19.4. Informationspolitik Ludwigstraße (Grüne)
  - 19.5. Werbeanlagen und Wegerechte (Grüne)
  - 19.6. Aufzüge Kupferbergterrasse (Grüne)
  - 19.7. Mehr Abstellplätze für Fahrräder an Rathaus und Rheingoldhalle (SPD)
  - 19.8. Nachmittagsbetreuung für Grundschul Kinder (SPD)
  - 19.9. Musik- und Glasverbot am Winterhafen? (Grüne, SPD, DIE LINKE, FDP, ÖDP)
  - 19.10. Zusatzantwort zu Anfrage 1093/2022 Kindergeburtstag im öffentlichen Raum (SPD)
  - 19.11. Zusatzantwort zu Anfrage 1240/2022 (Grüne), Sicherheits- und Rettungswegekonzzept Marktfrühstück
  - 19.12. Zusatzinformation zu Anfrage 0663/2022 Arbeitsschiffe neben der Theodor-Heuss-Brücke (SPD)
  
20. Sachstandsberichte
  - 20.1. Zusatzantwort zu Antrag 0650/2022 (SPD), Spielmöglichkeiten für Kinder am Allianzhaus
  - 20.2. Zusatzantwort zu Antrag 1092/2022 (SPD), Jubiläumsbrunnen: ein Neubau muss Verbesserungen bringen
  - 20.3. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1544/2021 (SPD), Ortsbeirat Mainz-Altstadt
  - 20.4. Sachstandsbericht zu Antrag 1242/2022 (Bündnis 90 / DIE GRÜNEN);
  - 20.5. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1125/2022 - Grüne;
  - 20.6. Sachstandsbericht zu Antrag 0374/2022 der Fraktionen Grüne, CDU, SPD, FDP, Linke und ÖDP im Ortsbeirat Mainz-Altstadt betr. Rheinufergestaltung
  
21. Beschlussvorlagen
  - 21.1. Forum Regierungsviertel 2023
  - 21.2. FNP-Änderung Nr. 45 und Bebauungsplanverfahren "A 262"
  - 21.3. Umgestaltung Karmeliterplatz / Mainz-Altstadt
  - 21.4. Wirtschaftliche Beteiligungen: Rheingoldhalle GmbH & Co.KG (RGH KG)
  - 21.5. Kunst im öffentlichen Raum
  
22. Beschlussvorlagen ohne OBr-Beteiligung
  - 22.1. Umgestaltung Jockel-Fuchs-Platz Vorlage 1217/2022
  - 22.2. Landesgartenschau 2027 Vorlage 1385/2022
  
23. Mitteilungen und Verschiedenes
  
24. Stadtteilmittel / Stadtteilkulturmittel

**b) nicht öffentlich**

- 25. Beschlussvorlagen
  - 25.1. Grundstücksangelegenheit
- 26. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 27. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## **öffentlich**

### **Punkt 1**            **Berichterstattung** **hier: Verzögerung bei der Beantwortung von Anfragen**

Der Vorsitzende stellt mit seiner eigens verfassten Vorlage die Statistik der bei der Verwaltung eingereichten Anfragen und deren zeitliche Beantwortung in den letzten 12 Monaten vor. Gerne hätte er hierzu auch Vertreter aus den betroffenen Dezernaten begrüßt, jedoch wurde dies von Seiten der Verwaltung im Vorfeld abgelehnt. Er wolle mit dieser Vorlage den neutralen Sachstand darlegen.

Bei der anschließenden Aussprache gehen die Ortsbeiratsmitglieder u.a. auf folgende Punkte ein:

- die mitunter schlechte Qualität der Antworten fordern oftmals eine erneute Nachfrage heraus.
- man fühlt sich als Gremium nicht ernst genommen und es fehlt an Anerkennung.
- die Antworten sind z.T. nicht aussagekräftig und es bleibt vieles unbeantwortet.
- z.T. werden während der verstrichenen Beantwortungszeit Fakten geschaffen, deshalb sei eine zeitnahe Rückmeldung so wichtig.
- wenn ein Dezernat eigenständig angeschrieben wird, erfolge oftmals eine Beantwortung zügiger.
- eine immense zeitliche Verzögerung ist nicht hinnehmbar, aber man müsse sich auch selbstkritisch über die Anzahl und die Vielzahl an Fragestellungen hinterfragen.
- die vom Oberbürgermeister zugesagte Benennung von Ansprechpartner:innen habe nicht wie erhofft zur Lösung beigetragen.

## Anträge

### Punkt 2            Aufwertung des Spielplatzes Ernst-Ludwig-Platz (FDP) Vorlage: 1523/2022

Herr Dr. Klee begründet den Antrag und bemängelt dabei den schlechten Zustand des Spielplatzes und dessen Spielgeräte. Darauf wird auch in einem Zeitungsartikel unter Zitierung des Spielplatzpaten Bezug genommen.

Frau Amman verweist auf die kommende Bürgerbeteiligung im Forum Regierungsviertel, Herr Behringer auf einen in Teilbereichen ähnlich gestellten Antrag zur Sitzung am 18.05.22., weshalb der Antrag zur Unzeit käme.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

### Punkt 3            Große Bleiche aufwerten und verkehrsberuhigt gestalten, Begehung mit der Verkehrskommission (FDP) Vorlage: 1524/2022

Herr Dr. Klee betont bei der Begründung des Antrages die unmögliche Situation für alle Verkehrsteilnehmer in dem beschriebenen Bereich. Diese Stellen sollten der Verwaltung erneut aufgezeigt werden.

Das Gebiet sei aber im Blick der Verwaltung, so dass der Ortsbeirat zuerst die Umsetzungen aus dem nun vorliegenden Protokoll der Begehung abwarten möchte.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

### Punkt 4            Namensnennung der Mainzer Südbrücke in Cramer-Klett-Brücke (FDP) Vorlage: 1525/2022

Herr Dr. Klee beschreibt in seiner Begründung das historische Denkmal und die Verbindung zu Ginsheim-Gustavsburg.

Herr Behringer erinnert an die zwischen den Parteien getroffene Vereinbarung zur Priorisierung von Namensänderungen. Diese wurde hier nicht eingehalten. Herr Focke befürwortet bei einer Änderung einen Frauennamen.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

**Punkt 5**            **Parkscheinautomat Dr.-Maria-Herr-Beck-Platz (CDU)**  
**Vorlage: 1526/2022**

Von Seiten des Ortsbeirates wird vermutet, dass eine technische Umsetzung beim Parkscheinautomaten möglich sei, so dass der Vorsitzende zur einfachen Änderung des Namens Kontakt mit der Verkehrsabteilung aufnimmt.

Frau Rahms ist deshalb mit einer Zurückstellung des Antrages einverstanden, um das Handeln der Verwaltung abzuwarten.

**Punkt 6**            **Marktbrunnen (CDU)**  
**Vorlage: 1527/2022**

Die Denkmalpflege in Person von Frau Dr. Nessel wird nach Auskunft des Vorsitzenden zeitnah den Mainzer Marktbrunnen begutachten.

Frau Rahms ist damit einverstanden, dass auch hier das Verwaltungshandeln zuerst abgewartet werden soll und stellt den Antrag deshalb zurück.

**Punkt 7**            **Beleuchtung Rheinufer - Baustellenbereich Rathaus (CDU)**  
**Vorlage: 1556/2022**

Frau Wolf berichtet von Anwohnern, die sich über die schlechte Beleuchtung am Rhein im Baubereich des Rathauses beschwert hätten. Das Angstgefühl bei Frauen in der Dunkelheit sei besonders hoch.

Auf Vorschlag des Ortsbeirates wird mit Einverständnis von Frau Wolf der Beschlusstext wie folgt geändert:

*Deshalb beantragen wir, dass der Bereich dringlich überprüft und ausreichende Beleuchtung installiert wird.*

Der so geänderte Antrag wird mehrheitlich beschlossen.

**Punkt 8**            **Trinkwasserbrunnen für die Mainzer Altstadt (SPD)**  
**Vorlage: 1559/2022**

Frau Mende-Daum wirbt in ihrer Begründung für die dringliche Errichtung von Trinkwasserbrunnen. Man wolle mit dem Antrag mit Nachdruck an die Umsetzung appellieren.

Der Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

**Punkt 9**                    **Hochschulareal: Raum für Kinder, Kultur und Sport (SPD)**  
**Vorlage: 1566/2022**

Herr Behringer verweist in seiner Begründung auf den Beschluss des Ortsbeirates vom 17.06.2020 und dessen z.T. schon erfolgten Umsetzungen durch die Verwaltung. Mit diesem neuen Antrag solle aktualisiert frühzeitig daran erinnert werden.

Nach kurzer Diskussion wird der Beschlusstext in Verbindung mit dem von Herrn Julius eingereichten Ergänzungsantrag wie folgt geändert:

1. siehe Antrag

2. Der sogenannte Alubomber könnte Heimat für Vereine und Kulturinitiativen werden. Insbesondere Ateliers und Proberäume könnten hier Platz finden.  
***Vorab ist zu prüfen, ob das bestehende Gebäude auf Grund seines baulichen und energetischen Zustands erhalten werden kann.***

3. siehe Antrag

***4. Die Parkplätze neben dem Holzturm und dem Alubomber sollen weitestgehend entsiegelt und begrünt werden.***

Folgende Punkte dann angepasst an die Nummerierung (5-7)

Der so ergänzte Antrag wird einstimmig beschlossen.

**Punkt 10**                    **Einwohnerfragestunde**

Ein Einwohner bittet um Umsetzung von Maßnahmen der Verkehrsreduzierung in der Großen Bleiche, bevor die Planung Binger Straße vollzogen wird.

**Anfragen**

**Punkt 11**                    **Müllentsorgung Winterhafen (CDU)**  
**Vorlage: 1365/2022**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 21.10.2022

Frau Rahms bittet um Mitteilung, wer die dortige Entsorgung des Mülls kontrolliert.

**Punkt 12**      **Blumenkästen Lauterenstraße (CDU)**  
**Vorlage: 1366/2022**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 13**      **Hundekottüten (CDU)**  
**Vorlage: 1367/2022**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 31.10.2022

**Punkt 14**      **Informationspolitik Ludwigsstraße II (Grüne)**  
**Vorlage: 1388/2022**

Kenntnisnahme des Zwischenberichtes des Dezernates VI vom 16.11.2022

Eine vollständige Beantwortung stehe noch aus.

**Punkt 15**      **Spielplatz Schlossergasse (CDU)**  
**Vorlage: 1521/2022**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 15.11.2022

**Punkt 16**      **Bauvorhaben Große Langgasse/Welschnonnengasse (CDU)**  
**Vorlage: 1522/2022**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates IV vom 14.11.2022

Frau Rahms fragt nach, wann genau die konkreten Maßnahmen an die umliegenden Anwohner:innen und Geschäfte kommuniziert werden.

**Punkt 17**      **Bekämpfung einer wachsenden Rattenpopulation in der Mainzer Altstadt (SPD)**  
**Vorlage: 1558/2022**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 18**      **Sicherer Schulweg zur Eisgrubschule (SPD)**  
**Vorlage: 1564/2022**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 16.11.2022.

**Punkt 19**      **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

**Punkt 19.1**      **Aktualisierung RheinUferForum (Grüne)**  
**Vorlage: 0056/2022**

Die erst kurzfristige Antwort des Dezernates V vom 16.11.2022 wird in der nächsten Sitzung zur Kenntnis genommen.

**Punkt 19.2**      **Taubenfütterungsverbot - Hinweisschilder (Grüne)**  
**Vorlage: 0615/2022**

Kenntnisnahme des Zwischenberichtes des Dezernates III vom 16.11.2022.

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 19.3**      **Grüne Gestaltungselemente auf saniertem Rheinufer (Grüne)**  
**Vorlage: 1234/2022**

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 19.4**      **Informationspolitik Ludwigstraße (Grüne)**  
**Vorlage: 1237/2022**

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 19.5**      **Werbeanlagen und Wegerechte (Grüne)**  
**Vorlage: 1239/2022**

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 19.6**      **Aufzüge Kupferbergterrasse (Grüne)**  
**Vorlage: 1543/2021**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates III vom 16.11.2022.

**Punkt 19.7**      **Mehr Abstellplätze für Fahrräder an Rathaus und Rheingoldhalle**  
**(SPD)**  
**Vorlage: 0658/2022**

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 19.8**      **Nachmittagsbetreuung für Grundschul Kinder (SPD)**  
**hier: ein zusätzliches Angebot für die Altstadt?**  
**Vorlage: 1094/2022**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates IV vom 09.11.2022.

**Punkt 19.9**      **Musik- und Glasverbot am Winterhafen? (Grüne, SPD, DIE LINKE,**  
**FDP, ÖDP)**  
**Vorlage: 0506/2022**

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 19.10**      **Zusatzantwort zu Anfrage 1093/2022 Kindergeburtstag im öffentlichen**  
**Raum (SPD)**

Kenntnisnahme der Stellungnahme des Dezernates V vom 31.10.2022.

**Punkt 19.11**      **Zusatzantwort zu Anfrage 1240/2022 (Grüne), Sicherheits- und Ret-**  
**tungswegekonzept Marktfrühstück**

Kenntnisnahme der Zusatzantwort des Dezernates III vom 27.09.2022.

Frau Ammann kritisiert die unkonkrete Anzahl an Sicherheitskräften und befürwortet eine klare Vorgabe über die Personalstärke. Der Vorsitzende werde dies beim nächsten Runden Tisch ansprechen.

**Punkt 19.12**      **Zusatzinformation zu Anfrage 0663/2022 Arbeitsschiffe neben der Theodor-Heuss-Brücke (SPD)**

Kenntnisnahme der Zusatzinformation des Dezernates III vom 16.11.2022.

**Punkt 20**            **Sachstandsberichte**

**Punkt 20.1**        **Zusatzantwort zu Antrag 0650/2022 (SPD), Spielmöglichkeiten für Kinder am Allianzhaus**

Kenntnisnahme der Zusatzantwort des Dezernates IV vom 23.10.2022.

**Punkt 20.2**        **Zusatzantwort zu Antrag 1092/2022 (SPD), Jubiläumsbrunnen: ein Neubau muss Verbesserungen bringen**

Kenntnisnahme der Zusatzantwort des Dezernates VI vom 24.10.2022.

**Punkt 20.3**        **Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1544/2021 (SPD), Ortsbeirat Mainz-Altstadt**  
**hier: Klimapolitik für die Altstadt; Teil 1:Bäume statt Beton**  
**Vorlage: 1442/2022**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates VI vom 25.10.22.

Frau Ammann sieht viele aufgeführte Punkte kritisch, z.B. auch die fehlende Solarsatzung im Hinblick auf den Klimanotstand.

**Punkt 20.4**      **Sachstandsbericht zu Antrag 1242/2022 (Bündnis 90 / DIE GRÜNEN);**  
**hier: WC-Standorte**  
**Vorlage: 1444/2022**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates III vom 26.10.2022.

Frau Ammann wundert sich, dass der Zustand der Toilettenanlage am Höfchen/Markt hinreichend bekannt ist, jedoch seit schon geraumer Zeit nichts unternommen wird.

**Punkt 20.5**      **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1125/2022 - Grüne;**  
**hier: Fehlende Stellungnahmen aus den Dezernaten**  
**Vorlage: 1492/2022**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates III vom 03.11.2022.

**Punkt 20.6**      **Sachstandsbericht zu Antrag 0374/2022 der Fraktionen Grüne, CDU, SPD, FDP, Linke und ÖDP im Ortsbeirat Mainz-Altstadt betr. Rheinufergestaltung**  
**Vorlage: 1589/2022**

Der erst kurzfristig vorliegende Sachstandsbericht des Dezernates V vom 15.11.2022 wird in der nächsten Sitzung zur Kenntnis genommen.

**Punkt 21**      **Beschlussvorlagen**

**Punkt 21.1**      **Forum Regierungsviertel 2023**  
**Vorlage: 1387/2022**

Grundsätzlich begrüßt der Ortsbeirat die Neugründung des Forums Regierungsviertel inkl. der Bürgerbeteiligung.

Vorgeschlagen wird jedoch eine Anpassung des Begriffes, statt Regierungsviertel werden als Vorschlag Forum Schloss oder Forum Schlossumfeld genannt.

Die Ortsbeiratsfraktionen sollen auch im Forum vertreten sein, ebenso Vertreter der Klimaschutz- und Umweltbewegung und der Stadtjugendring.

Der Ortsbeirat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.

**Punkt 21.2**      **FNP-Änderung Nr. 45 und Bebauungsplanverfahren "A 262"**

**a) Änderung Nr. 45 des Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz im Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Einkaufsquartier südlich der Ludwigsstraße (A 262)"**

**hier: - Vorlage in Planstufe II**

**- Durchführung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**

**b) Bebauungsplanentwurf "Einkaufsquartier südlich der Ludwigsstraße (A 262)"**

**hier: - erneuter Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB**

**- Vorlage in Planstufe II**

**- Durchführung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**

**Vorlage: 1400/2022**

Der Vorsitzende erläutert ausführlich die damals vom Ortsbeirat eingebrachten Stellungnahmen und bemängelt vehement, dass keinerlei Anregungen übernommen wurden. In der anschließenden Diskussion wird das Bauprojekt insgesamt kritisch gesehen, vor allem das Nichtvorliegen des städtebaulichen Vertrages und die Dachvorgaben werden beanstandet.

Die Beschlussvorlage wird vom Ortsbeirat bei zwei Enthaltungen einstimmig abgelehnt.

**Punkt 21.3**      **Umgestaltung Karmeliterplatz / Mainz-Altstadt**  
**Vorlage: 1380/2022**

Der Ortsbeirat regt an, dass das Teilstück vom Karmeliterkloster bis zum Beginn des Karmeliterplatzes neu gestaltet und in der Optik an den Karmeliterplatz angepasst werden soll. Dazu soll der Straßenbelag entsprechend erneuert und unter Wegfall der äußerst schmalen Gehwege über die gesamte Straßenfläche ausgedehnt werden. Die Straße soll ab der Höhe Karmeliterkloster nur noch für Anlieger befahrbar sein; das entsprechend der Kennzeichnung als „Spielstraße“ ohnehin jetzt bereits verbotene Parken soll schon optisch ausgeschlossen werden.

Die autofreie Gestaltung als Fußgängerzone sei nun auch mit der Anwohnerschaft abgeklärt.

Der Ortsbeirat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.

**Punkt 21.4**      **Wirtschaftliche Beteiligungen: Rheingoldhalle GmbH & Co.KG (RGH KG); hier: Kapitalerhöhung durch die Stadt Mainz mittels Bar- und Sacheinlage von städtischen Grundstücken sowie Änderung von Gesellschaftsverträgen**  
**Vorlage: 1378/2022**

Frau Ammann bittet um Mitteilung, aus welchen Gründen die hohe Summe von 6.170.000 EUR nicht von der Versicherung übernommen wurde.

Der Ortsbeirat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.

**Punkt 21.5**      **Kunst im öffentlichen Raum**  
**hier: Erweiterung der Rheinufergalerie**  
**Vorlage: 1590/2022**

Bei der Diskussion im Ortsbeirat wird vor allem der angedachte Platz des Kunstwerkes kritisch gesehen. Ebenfalls sieht man die fehlende Öffentlichkeit des Beirates für Fragen der Bildenden Kunst kritisch. Hierzu werde der Vorsitzende versuchen, mit dem Vorstand des Beirates für Fragen der Bildenden Kunst einen Termin zu vereinbaren.

Der Ortsbeirat lehnt die Beschlussvorlage bei 2 Enthaltungen einstimmig ab.

**Punkt 22**      **Beschlussvorlagen ohne OBr-Beteiligung**

**Punkt 22.1**      **Umgestaltung Jockel-Fuchs-Platz Vorlage 1217/2022**

Der Ortsbeirat nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

**Punkt 22.2**      **Landesgartenschau 2027 Vorlage 1385/2022**

Der Ortsbeirat nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

**Punkt 23      Mitteilungen und Verschiedenes**

Der Vorsitzende informiert über den Runden Tisch für das Marktfrühstück und die dortigen Überlegungen, das Marktfrühstück kalendermäßig früher zu starten, um der wachsenden Zahl von Besuchern Herr zu werden.

Der Vorsitzende verweist auf das vor der Sitzung an die Fraktionen verteilte Info-Material von Herrn Waninger, der als Zuschauer auch bei der Sitzung anwesend ist.

**Punkt 24      Stadtteilmittel / Stadtteilkulturmittel**

Der Ortsbeirat stimmt dem Vorschlag einstimmig zu, die restlichen 561,48 € der Stadtteilmittel, den Pfarreien für die Unterstützung des Mittagstisches für Arme und Wohnsitzlose zu verwenden.

Auf Vorschlag von Herrn Behringer werden die Stadtteilkulturmittel von 1.546,76 € je zur Hälfte dem Verein "Showbühne Musicals e.V." (=773,38 €) und dem Club "Alexander the Great" (=773,38 €) einstimmig vom Ortsbeirat beschlossen.

**Ende der Sitzung: 21:55 Uhr**

gez. Dr. Brian Huck  
.....  
**Vorsitz**

gez. Oliver Kuhr  
.....  
**Schriftführung**